

Pressemitteilung

10711 11. März 2010

Gemeinsame Erklärung der Stadt

Recklinghausen und Emschergenossenschaft:

Keine gleichzeitige Sperrung von Dunant-,
Feld- und Hochlarmarkstraße in der Südstadt

Recklinghausen. Vertreter der EMSCHERGENOSSENSCHAFT sowie der Recklinghäuser Politik und Stadtverwaltung haben sich am Donnerstag zusammengesetzt, um gemeinsam das Thema Verkehrslenkung im Rahmen des Baus der Hellbach-Abwasserkanäle in Recklinghausen-Süd zu besprechen. Dabei wurde betont, dass es keine gleichzeitige Sperrung von Dunant-, Feld- und Hochlarmarkstraße geben wird.

Die aktuelle Sperrung in der Dunantstraße wird noch bis voraussichtlich August 2010 andauern.

In der Feldstraße ist eine Vollsperrung ab März bis Ende 2010 unumgänglich, um in diesem Bauwerksbereich die städtischen Abwasserkanäle an den neuen Hellbach-Kanal anzuschließen. Eine teilweise Sperrung ist aufgrund der Größe der Baugruben nicht möglich.

Zur Aufrechterhaltung der Verkehrsanbindungen in Recklinghausen-Süd wird in der Zeit der Sperrungen der Dunant- und Feldstraße in der Hochlarmarkstraße eine zweispurige Verkehrsführung gewährleistet. Die in der Hochlarmarkstraße erforderlichen Anschlussarbeiten

der städtischen Kanäle erfolgen zu einem späteren Zeitpunkt. Die Detailabstimmung hierzu erfolgt wie bisher auch weiterhin mit den Fachabteilungen der Stadt Recklinghausen und der EMSCHERGENOSSENSCHAFT. Somit ist eine gleichzeitige Sperrung von Dunant-, Feld- und Hochlarmarkstraße nicht gegeben.

Besuchen Sie auch unsere neue Internetpräsenz auf www.eglv.de.

Emschergenossenschaft
Kronprinzenstraße 24
45128 Essen

Kommunikation/ Vorstandsbüro

PRESSESPRECHER:
Ilias Abawi
Telefon (0201) 104-2586
Telefax (0201) 104-2826
Mobil 0177 - 4311831
E-Mail abawi.ilias@eglv.de